

Qualität

Die Qualität des Darmzentrums wird kontinuierlich durch das Westdeutsche Darmzentrum (WDC) überprüft. Auch in der aktuellen Beurteilung bestätigte es unserem Darmzentrum wieder ein sehr hohes Niveau. Diese Leistung wird seit 2013 jährlich mit dem Gütesiegel des WDC honoriert.

Liebe Patientinnen und Patienten,

zögern Sie nicht, uns bei Fragen anzusprechen!
Gern helfen wir Ihnen weiter.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Tom Zinner, Leiter Darmzentrum
Chefarzt, Abteilung Allgemein- und Viszeralchirurgie



Dr. med. Tom Zinner
Leiter Darmzentrum, Chefarzt
Allgemein- und Viszeralchirurgie



Dr. med. Christian Breikreutz
Chefarzt
Innere Medizin – Gastroenterologie

Sprechstunden:

Interdisziplinäre Darmsprechstunde

Termin nach Vereinbarung

Allgemein- und Viszeralchirurgie

Chefarzt Dr. med. Tom Zinner
Leitender Oberarzt Dr. med. Michael Stöhr
Tel. 030 47517-341
Fax 030 47517-346
tom.zinner@caritas-klinik-pankow.de
Sekretariat Heike Ziemer
Tel. 030 47517-345
Ärzte-Hotline 030 47517-7005

Innere Medizin – Gastroenterologie

Chefarzt Dr. med. Christian Breikreutz
Leitende Oberärztin Anne Wiegand
Tel. 030 47517-331
Fax 030 47517-332
christian.breikreutz@caritas-klinik-pankow.de
Sekretariat Nicole Lichtenstein
Tel. 030 47517-331
Ärzte-Hotline 030 47517-7001

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserer
Klinik. Besuchen Sie uns auch auf unserer
Homepage www.caritas-klinik-pankow.de



Maria Heimsuchung
Caritas-Klinik Pankow
Interdisziplinäres Darmzentrum Pankow
Breite Straße 46/47
13187 Berlin
Tel. 030 47517-222
Fax 030 47517-617
info@caritas-klinik-pankow.de
www.caritas-klinik-pankow.de

Fahrverbindungen

S 2/8 Pankow, U2 Pankow
Bus M27 Hadlichstraße
107/155/255 Pankow Kirche
Tram 50 Stiftsweg
M1 Pankow Kirche



Interdisziplinäres Darmzentrum Pankow

Fachübergreifende Behandlung
von Darmerkrankungen

interdisziplinäres
Darmzentrum
Pankow



Vertrauen durch chirurgische Kompetenz

Unsere Klinik ist mit dem Gütesiegel des
Westdeutschen Darmzentrums ausgezeichnet!

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Patientinnen und Patienten, liebe Angehörige,

eine Krebserkrankung des Dickdarmes und des Enddarmes stellt nach den bösartigen Lungentumoren die zweithäufigste Krebs-Todesursache in der westlichen Welt dar. Wird die Diagnose frühzeitig gestellt und erfolgt eine auf den Patienten individuell abgestimmte Therapie, bestehen gute Heilungschancen.

Meist ergibt sich der Verdacht auf einen tumorerösen Prozess im Darm bei einer routinemäßigen Untersuchung des Stuhlgangs auf „verstecktes“ Blut in der Praxis des Hausarztes. Zur weiteren Abklärung wird bei einem Spezialisten für Magen- und Darmerkrankungen (Gastroenterologe) über eine Darmspiegelung eine Probeentnahme aus einem suspekten Befund durchgeführt und auf Krebszellen vom Pathologen untersucht. Sollte sich eine Darmkrebs-Erkrankung ergeben, erfolgt die Einweisung in unsere Klinik.

Ein Aufenthalt im Krankenhaus ist für alle Patienten mit einer Darmkrebs-Erkrankung oft mit Unannehmlichkeiten, Ungewissheiten, vielen Fragen und Ängsten und manchmal auch mit erheblichem Einfluss auf die weitere Lebensgestaltung verknüpft. Innerhalb unseres Darmzentrums werden deshalb unsere Patientinnen und Patienten von der Vorsorge über die notwendige Diagnostik und operative Therapie bis hin zur Nachsorge, Rehabilitation und psychologischen sowie – wenn gewünscht – seelsorgerischen Begleitung allumfassend betreut. Wir helfen Ihnen von Beginn an, die Behandlungswege zu überblicken, die medizinischen und pflegerischen Abläufe zu verstehen und die richtigen Ansprechpartner bei Fragen und Problemen zu finden.

Spezialisierte Fachärzte aus der Caritas-Klinik und ein leistungsfähiges Netzwerk, bestehend aus Hausärzten, niedergelassenen Gastroenterologen, Onkologen, Radiologen, Pathologen und niedergelassenen ambulant tätigen Experten, wie onkologischen Pflegekräften, Stoma-Therapeuten, Onko-Psychologen, Ernährungsberatern und Physiotherapeuten, ermöglichen die ganzheitliche Behandlung unserer Patientinnen und Patienten mit bösartigen Darmerkrankungen. Dabei erfolgt die zügige und lückenlose Versorgung auf fachlich höchstem Niveau mit modernster diagnostischer und therapeutischer Technologie, begleitet von sicher ausgeführten Operationsverfahren.

In fachübergreifend gemeinsam geführten Stationsbereichen ist unser ärztliches und pflegerisches Handeln darauf ausgerichtet, Ihnen den Krankenhausaufenthalt so angenehm und so kurz wie möglich zu gestalten.

Unser Leistungsspektrum

- tumorspezifische, leitliniengerechte Operationsverfahren, auch minimalinvasiv
- Operationen durch spezialisierte Ärzte für Chirurgie und Viszeralchirurgie
- Alle Operationen werden in unserem Zentrum routinemäßig durchgeführt.
- resezierende operative Verfahren bei Lebermetastasen
- Durch leitliniengerechte Vorbehandlung (z. B. Strahlen- und/oder Chemotherapie) ist in der Mehrzahl der Fälle der Erhalt des Schließmuskels möglich, so dass auf einen dauerhaften künstlichen Darmausgang verzichtet werden kann.

- ambulante Portimplantation für eine Chemotherapie
- intraoperative Sonografie
- gastroenterologische, endoskopische Diagnostik und – wenn möglich – Therapie auf höchstem Niveau zur
 - Früherkennung und Krebsnachsorge
 - Abtragung (endoskopisch) von Krebsvorstufen (Polypen) sowie frühen Tumorstadien (Mukosektomie)
- intraoperative Darmspiegelung zur Tumorklassifikation
- diagnostische und therapeutische Endosonografie
- palliative interventionelle endoskopische Therapie (Stenteinlage)
- Anlage von Ernährungssonden
- qualifizierte postoperative Behandlung auf unserer modernen interdisziplinären Intensivstation
- modernste bildgebende Diagnostik (Sonografie, Computertomografie, MRT)

Interdisziplinäre Tumorkonferenzen

An der Caritas-Klinik Pankow tragen zahlreiche interne und externe Ärzte (alle Behandlungspartner) mit ihrem Spezialwissen zur modernen Krebsbehandlung bei. Deshalb finden am Darmzentrum regelmäßig interdisziplinäre Tumorkonferenzen statt, in denen diagnostische und therapeutische Probleme gemeinsam gelöst und individuelle Behandlungskonzepte entwickelt werden.

Beratungsmöglichkeiten

- **Ernährungsberatung** – Alle Patienten des Darmzentrums werden ernährungsmedizinisch beurteilt und beraten. Die Diätassistentin führt nach Bedarf eine Diätberatung durch, in der die Kostformen entsprechend der Operation festgelegt und Empfehlungen zur Ernährungsoptimierung ausgesprochen werden.
- **Psychologischer Dienst** – Viele Patienten und ihre Angehörigen sind durch die Krebserkrankung und deren Behandlung seelisch belastet. Zum Behandlungsangebot für unsere Patientinnen und Patienten und ihre Angehörigen gehört deshalb auch die psychologische Unterstützung während und nach der Therapie.
- **Stoma-Therapie** – Während des stationären Aufenthaltes sorgt eine speziell ausgebildete Wund- und Stoma-Therapeutin für die Patienten. Für die nachstationäre Versorgung gibt es enge Kontakte zu niedergelassenen Stoma-Therapeuten sowie speziellen Pflegediensten.
- **Sozialdienst** – Die soziale Beratung – z. B. bei beruflichen Konsequenzen – zu Fragen des Behinderten- und Schwerbehinderten-Rechtes oder die Beschaffung von Hilfsmitteln und die Organisation von Kuren (Anschlussheilbehandlung) sind fest in das gesamte Behandlungskonzept integriert. Unsere Sozialarbeiter stehen Ihnen jederzeit hilfebereit zur Seite.